

Sport- und Bewegungstherapie (dual)

Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG)
Bachelor of Arts



Allgemein

Gesundheitsförderung und Gesunderhaltung

Der Studiengang qualifiziert Sie für eine sporttherapeutische Tätigkeit in der stationären und ambulanten medizinischen Rehabilitation und befähigt Sie dazu, abrechnungsfähige Leistungen in allen Präventionsbereichen zu erbringen.

Kurzinfo

Abschluss: Bachelor of Arts

Art des Studiums: Duales Studium mit einer Kombination aus betrieblicher Ausbildung und einem Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen

Anerkennung: Akkreditiert und staatlich anerkannt sowie zugelassen durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht

Studienstart: Jederzeit möglich

Anmeldung: Jederzeit möglich

Dauer: 7 Semester / 42 Monate mit Lehrveranstaltungen mit insgesamt 72 Tagen

Studiengebühren: wird im Regelfall vom Arbeitgeber übernommen

Extra: Nach erfolgreichem Abschluss und bei Erfüllung der Voraussetzungen kann die Zusatzqualifikation "Sport und Bewegungstherapie DVGS" erworben werden.



Deutsche Hochschule
für Prävention und Gesundheitsmanagement
University of Applied Sciences

Kontakt

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen, die Sie rund um das Studium haben.

Studienberatung: +49 681 6855 599

[Zur Webseite >](#)

Inhalte

Studieninhalte im Überblick

Natur-/Gesundheitswissenschaft

- Gesundheitssystem und Prävention
- Medizinische Grundlagen
- Sport- und Bewegungstherapie nach ICF
- Grundlagen Sport- und Bewegungstherapie I
- Grundlagen Sport- und Bewegungstherapie II
- Grundlagen Sport- und Bewegungstherapie III

Trainingswissenschaft

- Trainingslehre I
- Trainingslehre II
- Trainingslehre III
- Sportpraxis für das Tätigkeitsfeld der Sport- und Bewegungstherapie
- Sport- und Bewegungstherapie Orthopädie/Rheumatologie/Traumatologie I bis IV
- Sport- und Bewegungstherapie Internistische Erkrankungen I bis III
- Sport- und Bewegungstherapie Neurologie

[Modulhandbuch \(PDF\) >](#)

[Studienverlaufsplan \(PDF\) >](#)

Perspektiven

Perspektiven

Die Gesundheits- und Trainingswissenschaften bilden die beiden Schwerpunkte dieses interdisziplinären Studiengangs. Sie eignen sich umfassende theoretische Grundlagen zur Struktur des deutschen Gesundheitssystems an und verfügen u. a. über fundiertes Wissen zur medizinischen Rehabilitation, zum Konzept der Gesundheitsförderung und Prävention sowie zur Auffassung und Definition von Krankheit.

Im Bereich der Gesundheitsförderung spielen besonders die Kompetenzen zur Vermittlung von gesundheitsbezogenem Wissen und zur praktischen Umsetzung gesundheitssportlicher Aktivitäten eine entscheidende Rolle.

Nach Ihrem Studium erfüllen Sie darüber hinaus auch im Bereich der Prävention die Anbieterqualifikationen zur Durchführung über die Sozialversicherungsträger abrechnungsfähiger Bewegungsangebote in allen Präventionsstufen.*

Außerdem erlangen Sie die notwendigen Kompetenzen, um Bewegungskonzepte bei orthopädischen, internistischen und neurologischen Erkrankungs- und Schadensbildern evidenzbasiert zu entwickeln, professionell umzusetzen und fachgerecht zu evaluieren.

* Voraussetzung ist der Erwerb der indikationsspezifischen Zertifikate und Lizenzen des DVGS.

Der Bachelor-Studiengang Sport- und Bewegungstherapie befähigt Sie dazu, in folgenden Einsatzfeldern tätig zu werden:

Einrichtungen des Gesundheitswesens:

- Stationäre und ambulante medizinische
- Rehabilitationseinrichtungen
- Medizinische Versorgungszentren
- Physiotherapiepraxen
- Pflegeeinrichtungen
- (Akut-)Krankenhäuser
- Krankenkassen

Kommunale Institutionen:

- Erziehungs- und Bildungseinrichtungen
- Senioreneinrichtungen
- Betriebe
- Vereine

Kommerzielle Gesundheitsdienstleister:

- Fitness- und Gesundheitsstudios
- Seniorenresidenzen
- Sport-/Wellness-/Gesundheitshotels

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Insgesamt gibt es an der DHfPG sieben duale Bachelor-Studiengänge. Nachfolgend finden Sie die Zulassungsvoraussetzungen:

- Hochschulzugangsberechtigung
Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife – auch mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife ist ein direkter Einstieg möglich, Abschluss als Meister/Fachwirt, Fachschulabschluss oder Berufsbildungsabschluss
- Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen
Für die Suche nach einem geeigneten Unternehmen bietet die Hochschule eine kostenfreie Internet-Jobbörse unter www.aufstiegsjobs.de.

Bachelor-Studium ohne Abitur

Auch für Personen, die nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, ist ein Bachelor-Studium an der Deutschen Hochschule grundsätzlich möglich.

Um als „beruflich besonders qualifizierte Person“ für ein Studium ohne Abitur zugelassen zu werden,?

sind von Interessenten eine Abschlussprüfung mit qualifiziertem Ergebnis in einem einschlägigen?

anerkannten Ausbildungsberuf mit einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und eine? mindestens zweijährige Tätigkeit in diesem oder einem verwandten Beruf vorzuweisen.

Studienstart und Anmeldung

Die Anmeldung ist jederzeit möglich.

Zur Anmeldung an der Hochschule gelangen sie [hier](#).

Therapien

Sport